

**Geschäftsführung
BV Ronsdorf**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	06.12.16

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/2198/16) am 29.11.2016**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Ingo Bahner, Jana Hornung, Frau Marion Koßmann , Herr Lothar Nägelkrämer, Herr Kurt von Nolting,

von der SPD-Fraktion

Herr Simon Geiß, Frau Ingrid Rode, Herr Harald Scheuermann-Giskes, Herr Axel Stuhldreiter,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette ,

von der FDP

Frau Martina Hafke ,

von DIE LINKE

Herr Jürgen Köster ,

von der WfW

Frau Heidrun Leermann ,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Stefan Schmitz,

berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW

Herr Michael Hornung, Herr Alexander Schmidt, Herr Kurt-Joachim Wolfgang,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Walde ,

von der Presse

Herr Florian, Herr Nevries.

Nicht anwesend sind

Frau Dorothea Glauner, Herr Günter Andreß.

Schriftführerin:
Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt der Bezirksbürgermeister mit, dass TOP 3 wegen Erkrankung der Berichterstatteerin entfalle.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Entfällt.

2 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksbürgermeister berichtet über den Fortgang der Bauarbeiten im Gebäude der geplanten Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge im Saalscheid. Wann mit der Belegung der Einrichtung gerechnet werden könne, sei unklar.

3 Bürgerbeteiligung in Wuppertal Berichterstattung: Frau Fischer - Dezernat für Bürgerbeteiligung

Entfällt.

4 Vorschläge zur Nahverkehrsplanung

Frau Hornung schlägt folgende Maßnahmen vor:

1. Optimierung der Nachtexpressanbindung von Ronsdorf
2. Anbindung der Landesschulen (Linie 646)
3. Direkte Anbindung von Ronsdorf an die Bergische Universität.

Herr Geiß stellt die Vorschläge der SPD-Fraktion vor.
(Hinweis: Die Auflistung der Vorschläge ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Frau Leermann befürwortet die Vorschläge von Herrn Geiß.

Herr Köster kritisiert den mangelhaften Verkehrsabfluss in der Parkstraße am Abzweig „Überflieger“ Lichtscheid. Hier komme es täglich zu gefährlichen Situationen

Der Bezirksbürgermeister stellt fest, dass es sich bei dem letzten Wortbeitrag nicht um eine Anregung im Sinne des Tagesordnungspunktes handele. Hierüber müsse an anderer Stelle diskutiert werden.

5 Nachtragshaushaltsplan 2017 Vorlage: VO/0850/16

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage beigefügte Nachtragssatzung 2017.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme DIE LINKE, 1 Enthaltung Bündnis 90/DIE GRÜNEN).

6 Haushaltsplan 2016/2017 - Anträge auf Gewährung freier Mittel

6.1 - Antrag der Stadtteilbibliothek Ronsdorf auf Gewährung eines Zuschusses für die Lese- und Kulturförderung in Ronsdorf

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Der Stadtteilbibliothek Ronsdorf wird für die Lese- und Kulturförderung in Ronsdorf (wie im Antrag beschrieben) ein Betrag i.H.v. 820 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6.2 - Antrag des Heimat- und Bürgervereins Ronsdorf auf Bezuschussung der Instandsetzung des Elektroverteilers auf dem Bandwirkerplatz

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Dem Heimat- und Bürgerverein wird für die Instandsetzung des Elektroverteilers auf dem Bandwirkerplatz ein Zuschuss i. H. v. 300 € gewährt

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6.3 - Bereitstellung freier Mittel für die Jugendarbeit der Ronsdorfer Roller舞者

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Dem Rollsportverein Ronsdorfer Roller舞者 Wuppertal e.V. wird für die Jugendarbeit ein Betrag i.H.v. 500 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6.4 - Bereitstellung freier Mittel für die Errichtung eines Mahnmals zur Erinnerung an die Opfer der Willkürherrschaft des NS-Regimes

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Für die Errichtung eines Mahnmals zur Erinnerung an die Opfer der Willkürherrschaft des NS-Regimes wird ein Betrag i.H.v. 1 500 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der SPD-Fraktion).

6.5 - Bereitstellung freier Mittel für den Kauf von Blumen zur Ehrung der im Stadtbezirk wohnenden Alters- und Ehejubilare sowie für die Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben im Stadtbezirk

Frau Hornung gibt zu Protokoll, dass sie unter dem Begriff „Repräsentationsaufgaben“ die folgenden Anlässe/Zwecke verstanden wissen möchte:

- Kauf von Blumen für Alters- und Ehejubilare
- Fotografien (und Rahmen) von Bezirksbürgermeister/ Bezirksvertretung zu Dokumentationszwecken
- Ehrungen von Mandatsträgern.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Die Bezirksvertretung stellt für den oben näher beschriebenen Zweck einen Betrag i.H.v. 500 € zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

7 Veranstaltungen im Stadtbezirk

7.1 - 3. Ronsdorfer Weinfest 2017 - Antrag des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins e. V. vom 05.09.2016

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung des 3.Ronsdorfer Weinfestes 2017 in der Zeit vom 25.08.2017 bis 27.08.2017 (wie im Antrag beschrieben).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

7.2 - 21. Ronsdorfer Liefersack 2017 - Antrag des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins vom 02.11.2016

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 29.11.2016:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung des Ronsdorfer Liefersacks 2017 (wie im Antrag beschrieben).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8 **Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Frau Hornung erinnert an die Erledigung ihrer Anfrage zum Thema Verbesserung der Raumnutzung in der GS Echoer Straße auf Grundlage eines Schreibens des Schulvereins Echoer Straße e.V.

Herr Stuhlreiter weist darauf hin, dass das Grundstück der ehemaligen Grundschule Holthauer Straße immer noch brachliege und bittet die Verwaltung um Auskunft über die derzeitigen Pläne.

Frau Rode bittet die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zu der Straßenbaumaßnahme Monhofsfeld.

Herr Köster bezieht sich auf den Abbruch eines Hauses in der Straße Rädchen. Wegen des Neubaus von Wohneinheiten müssten Bäume gefällt werden. Ihn interessiere, wie viele Bäume in welcher Qualität dort weichen müssten.

Herr Stv. Hornung weist auf ein ehemaliges Spielplatzgrundstück im Zentrum von Ronsdorf hin, das bebaut werden solle. Er regt an, dass sich die Bezirksvertretung mit diesem Thema beschäftigen möge.

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass der Bezirksvertretung zur Sitzung am 25.10.2016 die Vorlage B-plan 1222 -Monschaustraße –Süd vorgelegt worden sei. Diese Vorlage sei mittlerweile von der Verwaltung zurückgezogen worden.

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass diese Sitzung sowohl für den ehemaligen Bezirksbürgermeister Lothar Nägelkrämer, als auch für den Vertreter des Oberbürgermeisters, Herrn Michael Walde, die letzte Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf gewesen sei.

Die offizielle Verabschiedung der beiden Genannten werde am 24.01.2017 im Rahmen des üblichen Neujahrstreffens der Bezirksvertretung erfolgen.

Herr Nägelkrämer bedankt sich bei den Anwesenden und bei den Ronsdorfer Bürgerinnen und Bürgern. Er habe immer Freude empfunden, wenn er etwas für Ronsdorf erreichen konnte. Er verabschiedet sich mit dem Spruch aus dem Ronsdorfer Stadtwappen: „Der Herr mit uns, der Herr mit Ronsdorf und der Herr mit Wuppertal“.

Harald Scheuermann-Giskes
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin